



An die Finanzverantwortlichen
in den Städten, Gemeinden und
Landkreisen

Dr. Rainer Sontowski
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970
FAX +49 30 18615 5340
E-MAIL buero-st-so@bmwi.bund.de
DATUM Berlin, 25. Februar 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Städte und Gemeinden sind als Wohnort der Bürgerinnen und Bürger und Standort von mehr als drei Millionen Betrieben „Ausgangspunkt“ aller Investitionen in Deutschland. Ohne Investitionen in die kommunale Standortqualität werden auch die erforderlichen privaten Investitionen ausbleiben.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) sieht weiteren Handlungsbedarf, um sowohl die Investitionsfähigkeit der Kommunen als auch die Prozesse der Beschaffung und Finanzierung von Infrastrukturvorhaben zu verbessern. An diesen Themen arbeitet auch die von Bundesminister Sigmar Gabriel im August 2014 einberufene Expertenkommission zum Thema „Stärkung von Investitionen in Deutschland“.

Konkrete und wirksame Handlungsansätze zur Stärkung von Investitionen auf der kommunalen Ebene werden wir aber nur dann entwickeln können, wenn wir die Erfahrungen und Erkenntnisse der kommunalen Finanzverantwortlichen möglichst in der ganzen Breite und Vielfalt unseres Landes einbeziehen. Daher bitte ich Sie um Ihre Unterstützung durch Ihre Teilnahme an einer Online-Befragung, die wir im BMWi konzipiert haben und in die die Anregungen von Kämmerinnen und Kämmerern eingeflossen sind. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert etwa 15 Minuten. Sie erreichen ihn unter dem folgenden Link:

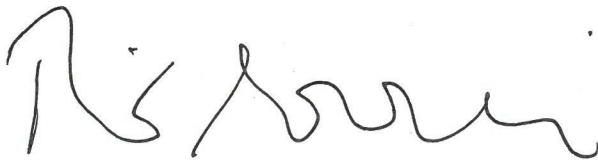
https://de.research.net/r/Kommunale_Infrastruktur.

Ihre Antworten sind anonym. Sie leisten mit Ihrer Beteiligung einen wichtigen Beitrag, eine belastbare Wissensbasis über die konkreten Entscheidungssituationen vor Ort zu schaffen und so praxisrelevante Vorschläge für eine Stärkung der kommunalen Investitionen erarbeiten zu können. Um die Umfrage für den geplanten Investitionskongress im April dieses Jahres auswerten zu können benötigen wir die Antworten **bis zum 18. März 2015**.

Über die zentralen Ergebnisse der Befragung werden wir Sie voraussichtlich Mitte April informieren. Dabei beabsichtigen wir, die kommunalen Spitzenverbände eng einzubeziehen. Sollten Sie Fragen zum Hintergrund oder Unterstützung bei der Teilnahme an der Befragung haben, so stehen die zuständigen Mitarbeiter meines Hauses Ihnen gerne zur Verfügung (Telefon: 030 18 615-6142 bzw. -6792).

Für Ihre Mitwirkung danke ich Ihnen vorab.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. K. R.', is written in a cursive style.